



Pfotenhilfe mit Herz e.V.

	Babesiose	Borreliose	Ehrlichiose / Anaplasmose	FSME	Heptazonose
Überträger	Auwald-Zecke braune Hundezecke	Holzblock-Zecke	braune Hundezecke	Holzblock-Zecke	braune Hundezecke
Bezeichnung	Piroplasmose, Hundemalaria	Lyme-Borreliose	Rickettsiose (Ehrlichiose) oder Schweizer Ehrlichiose (Anaplasmose)	Früh-Sommer- Meningo-Enzephalitis Meningo=Hirnhaut Enzephalitis= Entzündung des Gehirns	---
Erreger	tiere Einzeller	Borrelien = Bakterien	Bakterien Ehrlichia canis = Ehrlichiose Bakterien Anaplasma phagocytophilum = Anaplasmose	Viren (Flavi-Viren)	tierische Einzeller
Infektion	mind. 24-36 Std. bis einige Tage	einige Stunden bis 2 Tage	24-36 Std. bzw. 1-2 Tage	direkt bei Stich	sobald der Hund die Zecke frisst
Inkubationszeit	1-3 Wochen	mehrere Wochen bis Monate	1-3 Wochen, kann aber auch Jahre dauern	1-3 Wochen	

Symptome	<ul style="list-style-type: none"> - sehr hohes Fieber - dunkel verfärbter Urin - Appetitlosigkeit - Abmagerung - blasse Schleimhaut - Apathie - auch Atemnot - Bewegungsstörungen und Lahmheit - geschwollene und vergrößerte Leber: Gelbsucht - Vergrößerte Milz - Entzündung der Augen - rote Blutkörperchen werden zerstört - Nierenversagen 	<ul style="list-style-type: none"> - Fieber - Apathie - Appetitlosigkeit - Entzündung des Nervensystems oder Herzens - Erkrankung bzw. Funktionsstörung der Nieren - Gelenk- und Muskelschmerzen - Gliederschmerzen - Gelenkentzündungen - Lähmungen 	<ul style="list-style-type: none"> - hohes Fieber - Durchfall - Appetitlosigkeit - geschwollene und vergrößerte Lymphknoten - Augen- und Nasenausfluss - Nasenbluten möglich - blasse Schleimhaut - Apathie - Anzahl Blutplättchen verringert - Mangel an weißen Blutkörperchen - Blutarmut <p>bei Anaplasrose zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - epileptische Anfälle - Störung der Bewegungabläufe - Angstattacken und Laufen im Kreis - Gelenkschwellungen - Steifheit und Lahmheit 	<ul style="list-style-type: none"> - sehr hohes Fieber - auffällige Verhaltensänderung - Schmerzempfindlichkeit - Schädigung des zentralen Nervensystems 	<ul style="list-style-type: none"> - schädigt Milz, Leber und Knochenmark
Übertragung auf Menschen oder andere Tiere	nein	ja, aber unwahrscheinlich	---	---	

Vorsorge	Impfung vorhanden, allerdings nicht in Deutschland zugelassen - Spot on oder Zeckenhalsband	Spot on oder Zeckenhalsband	Spot on oder Zeckenhalsband keine Impfung möglich	Spot on oder Zeckenhalsband Impfung nicht möglich	
Behandlung	Medikamentöse Erregerbekämpfung Behandlung der Krankheitszeichen (z.B. Bluttransfusionen)	Antibiotika-Behandlung und Schmerzbehandlung	Antibiotika	nicht genauer beschrieben, häufig Todesfälle	